

## **Das Wort der Erkenntnis** (mit DeepL übersetzt)

### Definition:

Auch diese Gabe ist übernatürlichen Ursprungs. Sie ist nicht zu verwechseln mit dem Wissen, das man durch ein Studium erwirbt. Sie ist mehr als eine einfache Erleuchtung des Geistes durch den Heiligen Geist, die uns hilft, bestimmte Dinge zu erkennen. Sie ist auch nicht der Geist der Offenbarung, auf den jeder Christ bis zu einem gewissen Grad Anspruch hat.

### Epheser 1:17

17 dass der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, euch [den] Geist der Weisheit und Offenbarung gebe in der Erkenntnis seiner selbst,

Die Gabe des Wortes der Erkenntnis beinhaltet die übernatürliche Offenbarung eines bestimmten Sachverhalts oder einer zu erfüllenden Aufgabe, die der Mensch mit seinen natürlichen Fähigkeiten nicht erkennen kann. Es ist eine übernatürliche Information über einen Zustand oder einen Umstand, der nur Gott bekannt ist. Diese Offenbarung kann durch einen Traum, einen Engel, eine hörbare Stimme, eine Vision oder eine plötzliche innere Eingebung vermittelt werden.

### Verwendung dieser Gabe:

Durch diese Gabe wurde Petrus in Simons Haus informiert, dass drei Männer vor der Tür auf ihn warteten.

### Apostelgeschichte 10:19

19 Während nun Petrus über das Gesicht nachdachte, sprach der Geist zu ihm: Siehe, drei Männer suchen dich!

Durch diese Gabe erfuhr Ananias von den jüngsten Erlebnissen des Saulus, von seinem Aufenthaltsort und von der Aufgabe, für die Gott ihn auserwählt hatte. Durch diese Gabe erhielt er den Auftrag, selbst zu diesem gefürchteten Mann zu gehen und ihn zu besuchen.

### Apostelgeschichte 9:10-16

Es war aber in Damaskus ein Jünger namens Ananias. Zu diesem sprach der Herr in einem Gesicht: Ananias! Er sprach: Hier bin ich, Herr! 11 Der Herr sprach zu ihm: Steh auf und geh in die Gasse, die man »die Gerade« nennt, und frage im Haus des Judas nach einem [Mann] namens Saulus von Tarsus. Denn siehe, er betet; 12 und er hat in einem Gesicht einen Mann namens Ananias gesehen, der hereinkam und ihm die Hand auflegte, damit er wieder sehend werde. 13 Da antwortete Ananias: Herr, ich habe von

vielen über diesen Mann gehört, wie viel Böses er deinen Heiligen in Jerusalem zugefügt hat. 14 Und hier hat er Vollmacht von den obersten Priestern, alle, die deinen Namen anrufen, gefangen zu nehmen! 15 Aber der Herr sprach zu ihm: Geh hin, denn dieser ist mir ein auserwähltes Werkzeug, um meinen Namen vor Heiden und Könige und vor die Kinder Israels zu tragen! 16 Denn ich werde ihm zeigen, wie viel er leiden muss um meines Namens willen.

Aufgrund dieser Gabe wusste Paulus, dass er nach Rom gehen musste.

Apostelgeschichte 23:11

11 Aber in der folgenden Nacht trat der Herr zu ihm und sprach: Sei getrost, Paulus! Denn wie du in Jerusalem von mir Zeugnis abgelegt hast, so sollst du auch in Rom Zeugnis ablegen.

Und dass alle Männer auf dem Schiff heil und gesund aus dem schrecklichen Sturm herauskommen würden.

Apostelgeschichte 27:24

auch soll man Tiere bereitstellen, damit sie Paulus daraufsetzen und ihn sicher zu dem Statthalter Felix bringen!

Wir können auch verstehen, wie Johannes in der Lage war, den Zustand der sieben Gemeinden zu erkennen, und wie er von den unglaublichen Ereignissen der Endzeit erfuhr, viele Jahrhunderte vor deren Erfüllung.

Diese Gabe hat sich im Dienst unseres Herrn Jesus oft gezeigt.

Lasst uns hören, wie er zu Nathanael spricht.

Johannes 1:47-50

47 Jesus sah den Nathanael auf sich zukommen und spricht von ihm: Siehe, wahrhaftig ein Israelit, in dem keine Falschheit ist! 48 Nathanael spricht zu ihm: Woher kennst du mich? Jesus antwortete und sprach zu ihm: Ehe dich Philippus rief, als du unter dem Feigenbaum warst, sah ich dich! 49 Nathanael antwortete und sprach zu ihm: Rabbi, du bist der Sohn Gottes, du bist der König von Israel! 50 Jesus antwortete und sprach zu ihm: Du glaubst, weil ich dir sagte: Ich sah dich unter dem Feigenbaum? Du wirst Größeres sehen als das!

An die samaritanische Frau.

Johannes 4:18

18 Denn fünf Männer hast du gehabt, und der, den du jetzt hast, ist nicht dein Mann. Da hast du die Wahrheit gesprochen!

An die Schriftgelehrten.

Matthäus 9:4

Und da Jesus ihre Gedanken sah, sprach er: Warum denkt ihr Böses in euren Herzen?

An seine eigenen Jünger.

Matthew 16:7-8

7 Da machten sie sich untereinander Gedanken und sagten: Weil wir kein Brot mitgenommen haben! 8 Als es aber Jesus merkte, sprach er zu ihnen: Ihr Kleingläubigen, was macht ihr euch Gedanken darüber, dass ihr kein Brot mitgenommen habt?

Lukas 9:47

47 Da nun Jesus die Gedanken ihres Herzens sah, nahm er ein Kind und stellte es neben sich

An den Herrn des Hauses.

Markus 14:13-14

13 Und er sendet zwei seiner Jünger und spricht zu ihnen: Geht in die Stadt; da wird euch ein Mensch begegnen, der einen Wasserkrug trägt; dem folgt, 14 und wo er hineingeht, da sagt zu dem Hausherrn: Der Meister lässt fragen: Wo ist das Gastzimmer, in dem ich mit meinen Jüngern das Passah essen kann?

Durch denselben Geist wusste der Prophet Samuel, dass die verirrtten Esel gefunden worden waren, und er kannte die Gedanken, die Saul quälten.

1. Samuel 9:19-20

19 Und Samuel antwortete dem Saul und sprach: Ich bin der Seher! Geh vor mir her zur Höhe hinauf; denn ihr sollt heute mit mir essen, und morgen will ich dich ziehen lassen; und alles, was in deinem Herzen ist, will ich dir sagen! 20 Um die Eselinnen aber, die dir vor drei Tagen verlorengegangen sind, Sorge dich nicht; denn sie sind gefunden! Und wem gehört alles Begehrtenwerte in Israel? Nicht dir und dem ganzen Haus deines Vaters?

Ebenso wusste er, dass sich der künftige König unter dem Gepäck versteckt hielt.

1 Samuel 10:22

22 Da fragten sie den HERRN weiter: Kommt der Mann noch hierher? Der HERR antwortete: Siehe, er hat sich bei den Geräten versteckt!

Durch eine Stimme Gottes erfuhr Elia, dass noch 7.000 Männer übrig waren, die das Knie vor Baal nicht gebeugt hatten.

### 1. Könige 19:18

18 Ich aber habe in Israel siebentausend übrig bleiben lassen, nämlich alle, die ihre Knie nicht gebeugt haben vor Baal und deren Mund ihn nicht geküsst hat!

Die gleiche Gabe verriet dem Propheten Elisa die Begehrlichkeit des Gehasi.

### 2. Könige 5:26

26 Er aber sprach zu ihm: Ging mein Herz nicht mit, als der Mann von seinem Wagen umkehrte, dir entgegen? War es auch an der Zeit, Silber zu nehmen und Kleider, oder Ölbäume, Weinberge, Schafe, Rinder, Knechte und Mägde?

Er informierte ihn über die Bewegungen der syrischen Armee, als diese gegen Israel kämpfte.

### 2. Könige 6:9

9 Aber der Mann Gottes sandte zum König von Israel und ließ ihm sagen: Hüte dich, an jenem Ort vorbeizugehen; denn die Aramäer kommen dort hinab!

### Daniel 2:9

9 Wenn ihr mir den Traum nicht mitteilt, so bleibt für euch nur ein Urteil; denn ihr habt euch vorgenommen, lügenhafte und trügerische Worte vor mir zu reden, bis sich die Zeiten ändern. Darum sagt mir den Traum, damit ich weiß, dass ihr mir auch die Deutung verkünden könnt!

All diese Beispiele zeigen, wie notwendig die Gabe des Wortes der Erkenntnis auch heute noch ist.

In der Seelsorge deckt es die verborgenen Hindernisse auf, die das geistliche Wachstum eines Menschen behindern, und öffnet so den Weg zu unermesslichem Segen.